
Subject: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 24 Sep 2019 15:01:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Laut einer Studie wird unter DHT-Hemmern die Anzahl der DHT-Rezeptoren erhöht!
Vermutlich tut der Körper den DHT-Mangel erkennen und als Antwort darauf, erhöht er die Rezeptoren.

Das wird auch der Grund sein, warum nach Absetzen von Fin innerhalb von 8-12 Monaten der Zustand eintritt, den man gehabt hätte, als wenn man nie Fin genommen hätte. Wenn nicht gar schlimmer.

Der Einsatz von DHT-Hemmern macht aus meiner Sicht nur Sinn, wenn man zusätzlich dazu auch ein Wirkstoff verwendet, der die Anzahl der DHT-Rezeptoren reduziert.

Durch orales Fin wird sowieso nur 70% DHT im Serum gehemmt und sogar nur 30% DHT-Hemmung in der Kopfhaut! Das bedeutet, dass immer noch 70% DHT übrig bleiben und dieses dann an deutlich MEHR Rezeptoren überall andockt und noch mehr AGA verursacht.

Nur durch eine vollständige 100%ige DHT-Hemmung, ergänzend zu einem kompletten Abbau der DHT-Rezeptoren, dürfte es zu einer Heilung kommen.

Was sind eure Gedanken dazu?

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [yoda](#) on Tue, 24 Sep 2019 16:22:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt kein DHT Rezeptor!

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [xWannes](#) on Tue, 24 Sep 2019 16:41:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

-100% DHT und theoretische Ausschaltung der Androgenrezeptoren wird keine "Heilung" bringen.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [yoda](#) on Tue, 24 Sep 2019 16:43:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Tue, 24 September 2019 18:41-100% DHT und theoretische Ausschaltung der Androgenrezeptoren wird keine "Heilung" bringen.
eher Krebs und Gehirnschwund und andere lustige Sachen... z.B. frühzeitiges Altern usw.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [andal](#) on Tue, 24 Sep 2019 18:05:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Tue, 24 September 2019 18:41-100% DHT und theoretische Ausschaltung der Androgenrezeptoren

so ist es, ist aber für anfänger, der ich auch mal war, der erste schluss zu dem man kommt, leider nicht so einfach, und grausame NW's.....

"DHT für adults egal, produziert der körper einfach so ohne grund", tja vor 20 jahren glaubte man das...

DHT hat ne höhere Affinität am rezeptor als testo, außer muskeltgewebe...

wäre froh man könnte darüber mal ne vernünftige diskussion führen ohne zwischen die lager zu kommen....

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [pilos](#) on Tue, 24 Sep 2019 18:13:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

andal schrieb am Tue, 24 September 2019 21:05wäre froh man könnte darüber mal ne vernünftige diskussion führen ohne zwischen die lager zu kommen....

das ist ein demokratisches forum
jeder kann seine meinung sagen
wer kümmert sich schon um irgeldwelche fronten :lol:

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [yoda](#) on Tue, 24 Sep 2019 18:24:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt einen Diktator, nennt sich Mona. Die hat immer das letzte Wort.... :lol:

Zum Thema... Dht ist wichtig, gerade bei voll entwickelten Menschen. DHT schützt über die Adoptose vor Zellalterung, Mutationen usw.!

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [Piwie](#) on Tue, 24 Sep 2019 19:23:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Tue, 24 September 2019 20:24

Zum Thema... Dht ist wichtig, gerade bei voll entwickelten Menschen. DHT schützt über die Adoptose vor Zellalterung, Mutationen usw.!

Heißt das jetzt Dut Konsumenten altern schneller, oder reicht das geringe Dht Level trotzdem aus?

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [HaareStattGlatze](#) on Tue, 24 Sep 2019 19:30:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piwie schrieb am Tue, 24 September 2019 21:23yoda schrieb am Tue, 24 September 2019 20:24

Zum Thema... Dht ist wichtig, gerade bei voll entwickelten Menschen. DHT schützt über die Adoptose vor Zellalterung, Mutationen usw.!

Heißt das jetzt Dut Konsumenten altern schneller, oder reicht das geringe Dht Level trotzdem aus?

Ob mit DHT oder ohne DHT, Männer mit Glatze altern sowieso schneller.

Man schaue sich David Lynch, Reinhold Messner und all die anderen Männer mit vollen Haaren an.

Selbst mit Mitte 70 sehen die noch absolut gesund und vital aus.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 24 Sep 2019 19:32:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Tue, 24 September 2019 20:24Es gibt einen Diktator, nennt sich Mona. Die hat immer das letzte Wort.... :lol:

Zum Thema... Dht ist wichtig, gerade bei voll entwickelten Menschen. DHT schützt über die Adoptose vor Zellalterung, Mutationen usw.!

Warum haben Eunuchen und Frauen dann eine viel höhere Lebenserwartung als Männer? Sooo gesund kann DHT also nicht sein. ;)

DHT fördert Verkalkung und Fibrose.

Östrogen ist das Gegenteil, dieses kehrt Fibrose und Verkalkung um und wirkt zudem auch noch antioxidativ.

Deswegen haben Frauen, die die "Pille" nehmen, auch so schönes volles Haar.

Und Herzinfarkte bekommen auch fast nur Männer, aufgrund des T und DHT, welches die Verkalkung begünstigt.

Je mehr Androgenrezeptoren in der Kopfhaut sind, desto schneller wird man kahl.

Sogar Mäuse, denen Androgene gespritzt wurden, verloren ihr Fell.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [pilos](#) on Tue, 24 Sep 2019 19:40:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Tue, 24 September 2019 22:30

Ob mit DHT oder ohne DHT, Männer mit Glatze altern sowieso schneller.

Man schaue sich David Lynch, Reinhold Messner und all die anderen Männer mit vollen Haaren an.

Selbst mit Mitte 70 sehen die noch absolut gesund und vital aus.

das stimmt

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 24 Sep 2019 19:44:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kawabanga schrieb am Tue, 24 September 2019 21:30Piwie schrieb am Tue, 24 September

2019 21:23yoda schrieb am Tue, 24 September 2019 20:24

Zum Thema... Dht ist wichtig, gerade bei voll entwickelten Menschen. DHT schützt über die Adoptose vor Zellalterung, Mutationen usw.!

Heißt das jetzt Dut Konsumenten altern schneller, oder reicht das geringe Dht Level trotzdem aus?

Ob mit DHT oder ohne DHT, Männer mit Glatze altern sowieso schneller.

Man schaue sich David Lynch, Reinhold Messner und all die anderen Männer mit vollen Haaren an.

Selbst mit Mitte 70 sehen die noch absolut gesund und vital aus.

Kastrierte Männer leben viel länger als nicht kastrierte.

Das selbe gilt auch im Tierreich.

Bei meiner Tante in der Straße wohnen fast nur Witwen. Warum wohl? Weil T und DHT Anti-Aging-Elixiere sind? :lol:

Falls jetzt das Argument kommt, dass ja Männer mit Herzinfarkt höheres Östrogen haben als

gesunde Männer:

Höchstwahrscheinlich wird der Grund sein, dass der Körper die Verkalkung erkannt hat und genau DESWEGEN Östrogen erhöht hat. Denn Östrogen macht schöne, kalkfreie Gefäße.

Den selben Effekt hat auch IGF-1: Männer mit Glatze haben auch erhöhtes IGF-1. WEIL der Körper die Verkalkung erkannt hat und genau deswegen das IGF-1 hochgefahren hat.

Irrtümlich folgern einige daraus, dass ein hoher IGF-1 die Ursache der AGA wäre. Dabei ist das längst widerlegt. Je höher das IGF-1, desto dichter das Kopfhaar.

Und das selbe wird auch mit Östrogen der Fall sein. Ansonsten würden die Haare durch die "Pille" oder auch bei Geschlechtsumwandlungen ja gar nicht so schön wachsen.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [Wiener1983](#) on Tue, 24 Sep 2019 21:13:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OMG denn sie wissen nicht was sie reden.... das böse DHT.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [snowry](#) on Tue, 24 Sep 2019 21:40:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

einen reinhold messner gibt es doch gar nicht wirklich das ist ne sage von irgendwelchen gelangweilten bergsteigern

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [MarioHeinz](#) on Tue, 24 Sep 2019 22:04:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 24 September 2019 17:01 Laut einer Studie wird unter DHT-Hemmern die Anzahl der DHT-Rezeptoren erhöht!

Was für eine Studie?

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [pilos](#) on Tue, 24 Sep 2019 22:04:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bielefeld gibt es auch nicht :lol:

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 24 Sep 2019 22:10:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MarioHeinz schrieb am Wed, 25 September 2019 00:04Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 24 September 2019 17:01Laut einer Studie wird unter DHT-Hemmern die Anzahl der DHT-Rezeptoren erhöht!

Was für eine Studie?
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/21557276>

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [Pandemonium](#) on Tue, 24 Sep 2019 22:16:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piwie schrieb am Tue, 24 September 2019 21:23yoda schrieb am Tue, 24 September 2019 20:24
Zum Thema... Dht ist wichtig, gerade bei voll entwickelten Menschen. DHT schützt über die
Adoptose vor Zellalterung, Mutationen usw.!
Heißt das jetzt Dut Konsumenten altern schneller, oder reicht das geringe Dht Level trotzdem
aus?

Nein... Es wurden Untersuchungen mit Zwillingen durchgeführt, von denen nur einer Dut nimmt.
Dieser ist natürlich nicht schneller gealtert.

z.B. <http://www.twinshairloss.com/>

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [Piwie](#) on Tue, 24 Sep 2019 23:54:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke, ich denke mal nach über 20 Jahren dht hemmern im Einsatz wäre das auch
aufgefallen, wenn es so wäre.

Aussagen aus vermeintlichen Beobachtungen sind mir da viel zu subjektiv. Auch das
Glatzenträger schneller altern sollen, da habe ich hier auch schon gegenteilige Aussagen
gelesen.

Eine subjektive Beobachtung von mir: Mein Opa und sein 2 Jahre älterer Bruder sind optisch
fast wie Zwillinge. Der eine hat heute noch Haare mit über 80, der andere wurde mit 30 blank,
ansonsten zum verwechseln ähnlich.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [yoda](#) on Wed, 25 Sep 2019 03:04:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 25 September 2019 00:16

Nein... Es wurden Untersuchungen mit Zwillingen durchgeführt, von denen nur einer Dut nimmt. Dieser ist natürlich nicht schneller gealtert.

z.B. <http://www.twinshairloss.com/>

DUT blockt ja auch nicht 100%, was aber die Ausgangslage war. Interessante Seite, Vergleicht mal die Hautbilder von beiden, viel interessanter. Beide sind natürlich noch nicht im Alter wo große Unterschiede zu sehen sind. Bei Rauchern sieht man es auch erst ab 40.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [cyclonus](#) on Wed, 25 Sep 2019 07:13:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 25 September 2019 00:10MarioHeinz schrieb am Wed, 25 September 2019 00:04Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 24 September 2019 17:01Laut einer Studie wird unter DHT-Hemmern die Anzahl der DHT-Rezeptoren erhöht!

Was für eine Studie?

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/21557276>

Das ist eine Studie zur Prostata. Da sind ganz andere Effekte am laufen durch fortwährende Zellteilung des Tumors/Gewebes. Auf die Kopfhaut kann man das NULL übertragen. Beim Krebs oder vermutlich auch BPH setzen sich vermutlich bei therapiebedingt niedrigem DHT-spiegel eben die Generationen von Zellen mit vielen Androgenrezeptoren durch, weil die auch bei niedrigem Androgenspiegel überleben. Vergleichbares findet in den Haarorganen afaik nicht statt.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Sep 2019 10:16:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cyclonus schrieb am Wed, 25 September 2019 09:13Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 25 September 2019 00:10MarioHeinz schrieb am Wed, 25 September 2019 00:04Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 24 September 2019 17:01Laut einer Studie wird unter DHT-Hemmern die Anzahl der DHT-Rezeptoren erhöht!

Was für eine Studie?

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/21557276>

Das ist eine Studie zur Prostata. Da sind ganz andere Effekte am laufen durch fortwährende Zellteilung des Tumors/Gewebes. Auf die Kopfhaut kann man das NULL übertragen. Beim Krebs oder vermutlich auch BPH setzen sich vermutlich bei therapiebedingt niedrigem DHT-spiegel eben die Generationen von Zellen mit vielen Androgenrezeptoren durch, weil die auch bei niedrigem Androgenspiegel überleben. Vergleichbares findet in den Haarorganen afaik nicht statt.

Dann müsste man aber erklären, warum nach Absetzen von Fin innerhalb von 8-12 Monaten

die AGA so massiv voranschreitet, als hätte man nie Fin genommen.
Das ist ein typisches Zeichen für eine Androgenrezeptor-Vermehrung.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [Piwie](#) on Wed, 25 Sep 2019 16:01:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum? Ist doch klar, dass es ohne den Schutz irgendwann schlagartig dahin geht, wo es eigentlich hingehen sollte. Der schleichende Übergang würde ja überbrückt.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [stfn111](#) on Wed, 25 Sep 2019 16:29:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Tue, 24 September 2019 21:40Kawabanga schrieb am Tue, 24 September 2019 22:30

Ob mit DHT oder ohne DHT, Männer mit Glatze altern sowieso schneller.

Man schaue sich David Lynch, Reinhold Messner und all die anderen Männer mit vollen Haaren an.

Selbst mit Mitte 70 sehen die noch absolut gesund und vital aus.

das stimmt

Beruhet diese aussage auf biochemischen grundlagen oder handelt es sich rein um beobachtung?

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Sep 2019 17:02:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt doch Menschen mit erblich bedingtem DHT-Mangel.
Wenn diese alt und runzelig aussehen würden, wüsste man davon.
Eunuchen haben jedenfalls die höchste Lebenserwartung.
Kastrierte Tiere leben deutlich länger!
So gut kann DHT / Testo also nicht sein!

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [MarioHeinz](#) on Wed, 25 Sep 2019 18:50:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 25 September 2019 12:16 cyclonus schrieb am Wed, 25 September 2019 09:13 Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 25 September 2019 00:10 MarioHeinz schrieb am Wed, 25 September 2019 00:04 Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 24 September 2019 17:01 Laut einer Studie wird unter DHT-Hemmern die Anzahl der DHT-Rezeptoren erhöht!

Was für eine Studie?

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/21557276>

Das ist eine Studie zur Prostata. Da sind ganz andere Effekte am laufen durch fortwährende Zellteilung des Tumors/Gewebes. Auf die Kopfhaut kann man das NULL übertragen. Beim Krebs oder vermutlich auch BPH setzen sich vermutlich bei therapiebedingt niedrigem DHT-spiegel eben die Generationen von Zellen mit vielen Androgenrezeptoren durch, weil die auch bei niedrigem Androgenspiegel überleben. Vergleichbares findet in den Haarorganen afaiK nicht statt.

Dann müsste man aber erklären, warum nach Absetzen von Fin innerhalb von 8-12 Monaten die AGA so massiv voranschreitet, als hätte man nie Fin genommen.

Das ist ein typisches Zeichen für eine Androgenrezeptor-Vermehrung.

Habe ich schon häufiger gehört. Gibts da eine wissenschaftliche Quelle oder eher Forenmythos?

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [xWannes](#) on Wed, 25 Sep 2019 19:07:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meinem Verständnis nach ist die AGA eine chronische Hautveränderung, die eine Miniaturisierung von Haarfollikeln erzwingt.

Große Sprünge sollten daher nach Absetzen eigentlich nicht eintreten können.

Warum bei manchen das Abglätzen (auch nach Absetzen) binnen weniger Monate geschieht, kann ich mir (damit) aber auch nicht erklären

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [cyclonus](#) on Thu, 26 Sep 2019 08:05:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, wenn man Fin absetzt, ist das DHT relativ schnell wieder voll da und schlägt auf die Haarfollikel ein. Die sind ja immer noch genauso empfindlich auf das DHT wie vor Fin.

Der Prozess scheint ja nicht alleine so zu sein, dass das DHT die Haarfollikel nach und nach kaputt macht, sondern dass einzelne Follikel im Lauf des Lebens auch empfindlicher auf DHT reagieren. Und diese Empfindlichkeit bleibt ja unter Fin anscheinend erhalten. Und wenn man dann Fin absetzt, "erwischt" das DHT einfach ganz viele Follikel auf einmal, die ansonsten über die Jahre nacheinander empfindlicher geworden und und zu Ausfall geführt hätten.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [Pluto27](#) on Thu, 26 Sep 2019 14:39:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 25 September 2019 19:02Es gibt doch Menschen mit erblich bedingtem DHT-Mangel.

Wenn diese alt und runzelig aussehen würden, wüsste man davon.

Eunuchen haben jedenfalls die höchste Lebenserwartung.

Kastrierte Tiere leben deutlich länger!

So gut kann DHT / Testo also nicht sein!

Du machst immer die selben Logikfehler...

Nach der Logik müsste auch Bartöl die Lebenserfahrung senken, immerhin ist das ja auch etwas, was Männer benutzen und Frauen nicht.

Männer- und Frauenkörper unterscheidet mehr als das Testo...

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [MarioHeinz](#) on Thu, 26 Sep 2019 20:14:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cyclonus schrieb am Thu, 26 September 2019 10:05Naja, wenn man Fin absetzt, ist das DHT relativ schnell wieder voll da und schlägt auf die Haarfollikel ein. Die sind ja immer noch genauso empfindlich auf das DHT wie vor Fin.

Der Prozess scheint ja nicht alleine so zu sein, dass das DHT die Haarfollikel nach und nach kaputt macht, sondern dass einzelne Follikel im Lauf des Lebens auch empfindlicher auf DHT reagieren. Und diese Empfindlichkeit bleibt ja unter Fin anscheinend erhalten. Und wenn man dann Fin absetzt, "erwischt" das DHT einfach ganz viele Follikel auf einmal, die ansonsten über die Jahre nacheinander empfindlicher geworden und zu Ausfall geführt hätten.

Klingt zumindest plausibel :thumbup:

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 26 Sep 2019 23:21:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pluto27 schrieb am Thu, 26 September 2019 16:39Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 25 September 2019 19:02Es gibt doch Menschen mit erblich bedingtem DHT-Mangel.

Wenn diese alt und runzelig aussehen würden, wüsste man davon.

Eunuchen haben jedenfalls die höchste Lebenserwartung.

Kastrierte Tiere leben deutlich länger!

So gut kann DHT / Testo also nicht sein!

Du machst immer die selben Logikfehler...

Nach der Logik müsste auch Bartöl die Lebenserfahrung senken, immerhin ist das ja auch etwas, was Männer benutzen und Frauen nicht.

Männer- und Frauenkörper unterscheidet mehr als das Testo...

Bei der Kastration ist es aber tatsächlich nur das Testo, welches sich von einem nicht kastrierten Lebewesen unterscheidet. Jeder Experte wird dir sagen, dass Testosteron die Lebenserwartung senkt.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [yoda](#) on Fri, 27 Sep 2019 06:59:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr denkt beide falsch! Ich hatte geschrieben , bei einem voll entwickelten Menschen, also wo die Zellen ausdifferenziert sind!

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 27 Sep 2019 17:33:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Fri, 27 September 2019 08:59Ihr denkt beide falsch! Ich hatte geschrieben , bei einem voll entwickelten Menschen, also wo die Zellen ausdifferenziert sind!

Aha.

Hast du auch eine Studie dazu?

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [BärtigerNW1](#) on Sat, 28 Sep 2019 12:07:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DHT-Hemmer verringern zwar eine weitere Schädigung der Haarfolikel durch das DHT selbst, die (chronische) Entzündung der Kopfhaut läuft aber weiter und wirkt sich negativ auf das Haarwachstum aus.

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [Pandemonium](#) on Sat, 28 Sep 2019 12:18:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Fri, 27 September 2019 19:33yoda schrieb am Fri, 27 September 2019 08:59Ihr denkt beide falsch! Ich hatte geschrieben , bei einem voll entwickelten Menschen, also wo die Zellen ausdifferenziert sind!

Aha.

Hast du auch eine Studie dazu?

Und dann kommst du mit der Gegenstudie. 8)

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 28 Sep 2019 12:45:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

BärtigerNW1 schrieb am Sat, 28 September 2019 14:07DHT-Hemmer verringern zwar eine weitere Schädigung der Haarfolikel durch das DHT selbst, die (chronische) Entzündung der Kopfhaut läuft aber weiter und wirkt sich negativ auf das Haarwachstum aus.

Weißt du, warum die Kopfhaut entzündet ist?

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [pilos](#) on Sat, 28 Sep 2019 13:09:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MarioHeinz schrieb am Wed, 25 September 2019 21:50Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 25 September 2019 12:16

Dann müsste man aber erklären, warum nach Absetzen von Fin innerhalb von 8-12 Monaten die AGA so massiv voranschreitet, als hätte man nie Fin genommen.

Das ist ein typisches Zeichen für eine Androgenrezeptor-Vermehrung.

Habe ich schon häufiger gehört. Gibts da eine wissenschaftliche Quelle oder eher Forenmythos?

synchronized hair cycle

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 28 Sep 2019 16:21:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 28 September 2019 15:09MarioHeinz schrieb am Wed, 25 September 2019 21:50Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 25 September 2019 12:16

Dann müsste man aber erklären, warum nach Absetzen von Fin innerhalb von 8-12 Monaten die AGA so massiv voranschreitet, als hätte man nie Fin genommen.

Das ist ein typisches Zeichen für eine Androgenrezeptor-Vermehrung.

Habe ich schon häufiger gehört. Gibts da eine wissenschaftliche Quelle oder eher Forenmythos?

synchronized hair cycle

Das wäre schön, wenn es sowas gäbe. Dann gäbe es ja gar keine AGA, wenn alle Haare synchron zueinander wachsen würden. :lol:

Aber zum Ursprungsthema:

Denkt ihr nicht auch, dass ein Androgen-Rezeptorblocker deutlich wirkungsvoller wäre, als einen DHT-Hemmer einzusetzen, der als Antwort darauf sogar noch weitere Rezeptoren produziert?

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken

Posted by [hallowelt](#) on Sun, 29 Sep 2019 11:39:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Sat, 28 September 2019 18:21

Aber zum Ursprungsthema:

Denkt ihr nicht auch, dass ein Androgen-Rezeptorblocker deutlich wirkungsvoller wäre, als einen DHT-Hemmer einzusetzen, der als Antwort darauf sogar noch weitere Rezeptoren produziert?

Wer kein Bodybuilding betreibt, kann Soja essen:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/17585029>

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 29 Sep 2019 12:19:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallowelt schrieb am Sun, 29 September 2019 13:39Bis-2019-Norwood-null schrieb am Sat, 28 September 2019 18:21

Aber zum Ursprungsthema:

Denkt ihr nicht auch, dass ein Androgen-Rezeptorblocker deutlich wirkungsvoller wäre, als einen DHT-Hemmer einzusetzen, der als Antwort darauf sogar noch weitere Rezeptoren produziert?

Wer kein Bodybuilding betreibt, kann Soja essen:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/17585029>

Wir wollen die Androgenrezeptoren ja NUR in der Kopfhaut senken.

Wären Isoflavone topisch daher ein ideales Mittel?

Subject: Aw: Warum Fin & andere DHT-Hemmer so schlecht wirken
Posted by [andal](#) on Sun, 29 Sep 2019 13:19:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja genau sensationell :smug:

....

man lernt jeden Tag neue Leute kennen...
